



KUNST IM QUARTIER



Kunsthalle Luzern, Bürgenstrasse 34–36, 6005 Luzern, 041 412 08 09
www.kunsthalleluzern.ch

schen Kunstinstituten, Künstlern und Künstlerinnen in der Schweiz und im Ausland zu unterhalten und zu fördern. Die Verbindungen und Dialoge mit Kunstinstituten, wie z. B. mit der Hochschule für Design & Kunst, Berufsverband für Visuelle Kunst Schweiz, den Bund der Schweizer Architekten sowie kunstfremden Institutionen sind für die Kunsthalle wichtig. Es bestehen ausserdem Verbindungen mit der Stadt Luzern sowie mit Kunstinstitutionen in Südosteuropa, New York, Berlin und Island. Für Lilian Fellmann ist es ein grosses Anliegen, einem lokalen Publikum vielseitiges nationales und internationales Kunstschaffen näher zu bringen. Der Betrieb und das Programm werden durch die öffentliche Hand sowie Beiträge verschiedener Stiftungen und Sponsoren getragen. Pro Jahr finden ungefähr vier eigene Ausstellungen statt sowie etwa drei Gastausstellungen. Zu jeder Ausstellung werden eine öffentliche Führung sowie Vorträge und Diskussionen angeboten.

Die nächste Ausstellung findet im September statt. Am 4. September um 19.00 Uhr ist Vernissage zur Ausstellung «The World is a Tissue of Lies / Weltbilder». Es stellen Schweizer und israelische Künstler aus mit Werken zur Thematik des Fingierens und Zitierens in der Kunst. Die Ausstellung dauert bis zum 18. Oktober 2009. Näheres erfahren Sie aus der Tagespresse.

Liebe Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner, schauen Sie doch einfach mal rein an der Bürgenstrasse 34–36. Auch Sie werden fasziniert sein. Zudem ist der Eintritt frei, auch für die Vernissagen, Vorträge und Diskussionen. Die Öffnungszeiten sind Mi–Fr 14–19 Uhr, Sa/So 14–17 Uhr.

Hildegard Küng

Kunstraum Vitrine
Kellerstrasse 25
6005 Luzern
Tel. 041 360 22 00
www.kunstraum-vitrine.ch

Schaufensterausstellung
vom 20. 7.–28. 8. 2009
Stahlharte Typen im Schaufenster

Der Horwer Künstler Beat Schnyder zeigt zum ersten Mal seine stahlharten Typen im Schaufenster der Galerie Kunstraum Vitrine.

Aus einer Sammelleidenschaft von Robotern aus den 50er- bis 70er-Jahren entwickelte der Künstler aus Industrieabfall knallharte beständige Menschenmuster, die unzerstörbar den Betrachter in eine Faszination werfen. Die Schaufensterausstellung kann im Zeitraum vom 20. 07.–28. 8. 2009 besichtigt werden. Seine Stahltypen können per Handydruck bestellt werden. Preise sind im Schaufenster ersichtlich.

Sommerpause: 20. 7. 09–30. 8. 09

Der Verein Luzerner Ausstellungsraum wurde im Jahr 1996 im Untergeschoss des Bourbaki Panoramas gegründet und zog zehn Jahre später in unser Quartier in einen 400-m²-Raum der Frigorex-Hallen an der Bürgenstrasse 34–36. Im Jahr 2008 entstand aus dem Kunstpanoramá die Kunsthalle Luzern. Lilian Fellmann, erfahrene Kuratorin und Kulturkritikerin, leitet seither diese Institution. Ihr Anliegen ist es, zeitgenössische nationale und internationale Kunst mit dem Schwerpunkt Kunst und Politik zu zeigen und zu diskutieren. Weiteres Ziel ist es, den öffentlichen Raum zu beleben, die Stadt Luzern noch stärker zu einem fesselnden und inspirierenden Lebens-, Arbeits- und Gastraum zu machen und Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform zu bieten, wo Sichtbarkeit und künstlerisches Wachstum gewährleistet werden können. Die Kunst soll ein bedeutender Teil unserer Gesellschaft bleiben, zugänglich und relevant für viele Menschen, egal welchen Alters, welcher Klasse, Religion oder Kultur.

Die Kunsthalle ist in die lokale Kunstszene eingebettet mit dem Anspruch, unterschiedliche Dialoge mit kriti-